

Frauenwelten



Frauenstimmen:

Sich Gehör verschaffen

5 Frauen erzählen von ihren Erfolgen

Die Aktivistinnen sprechen aus ihren Lebensrealitäten, wie Frauen eine Stimme gegeben werden kann. Diese kann dazu genutzt werden, um auf Ungerechtigkeiten aufmerksam zu machen und gegen Ausgrenzung anzukämpfen.

Wann: **19. Mai 2017 um 18:00 Uhr**

Wo: **Otto-Mauer-Zentrum, Währingerstr. 2-4/2/22, 1090 Wien**



Eine Veranstaltung vom Weltgebetstag der Frauen Österreich
und der Frauensolidarität



Im Anschluss laden wir zu einer Agape und zur Besichtigung der Ausstellung „Frauenblicke“ von WGT-Vorstandsfrau Eva Lochmann

Zu den Vortragenden:



Hilda Elizabeth Cabrera López ist Soziologin und Programmkoordinatorin von MIRIAM-Guatemala, einem Bildungsprojekt insbesondere für indigene Frauen.



Rosario Noj Xoyon ist die Verantwortliche für das Netzwerk der Promotorinnen für Gewaltprävention von MIRIAM-Guatemala.



Téclaire Ngo-Tam hat Kommunikationswissenschaften an der Uni Wien studiert. Sie arbeitet für den Verein Südwind Wien als Workshop - Koordinatorin.



Petra Pint koordiniert das Radioprojekt „Globale Dialoge“. Basis des Projekts sind die „Women on Air“ ein Frauen*redaktionskollektiv in Wien.



Ishraga M. Hamid ist mehrfach ausgezeichnete Autorin, Journalistin und Lektorin; sie engagiert sich in der MigrantInnenarbeit.

Organisatorinnen:

Seit über 100 Jahren ist der Weltgebetstag der Frauen die größte ökumenische Basisbewegung von Frauen weltweit. Durch die Kollekte der Weltgebetstagsfeiern werden Frauenprojekte unterstützt.

Die Frauen*solidarität leistet Informations-, Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit zu Frauen weltweit. Mit ihrer Arbeit setzt sie sich für die Durchsetzung von Frauenrechten ein.